

**STADT BIELEFELD**

- Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss –  
- Finanz- und Personalausschuss

13. Sitzung

14. Sitzung

**Niederschrift**  
**über die gemeinsame Sitzung**  
**des Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschusses**  
**und des Finanz- und Personalausschusses**  
**am 10.02.2022**

Tagungsort: Konferenzraum 3 in der Stadthalle

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 16:35 Uhr

**Anwesend:**

**Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss**

Herr Oberbürgermeister Clausen    Vorsitz

CDU

Herr Copertino

Herr Kuhlmann

Herr Bürgermeister Rüter

Frau Steinkröger

Herr Werner

SPD

Frau Gorsler

Herr Klaus

Herr Prof. Dr. Öztürk

Frau Bürgermeisterin Schrader

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Brockerhoff

Herr Julkowski-Keppler

Frau Bürgermeisterin Osei

Herr Rees

FDP

Frau Wahl-Schwentker

Die Linke

Herr Vollmer

Die Partei

Frau Oberbäumer

BfB

Herr Krämer

beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 7 und 8 GO NRW

LiB

Herr Gugat

beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 7 und 8 GO NRW

**Finanz- und Personalausschuss:**CDU

Herr Copertino

Herr Kuhlmann

Herr Bürgermeister Rüter

Frau Schrader

Herr Werner

SPD

Frau Gorsler

Herr Klaus

Herr Prof. Dr. Öztürk

Frau Steinkröger

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Brockerhoff

Herr Julkowski-Keppler

Frau Osei

Herr Rees

Vorsitz

BfB

Herr Krämer

beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 7 und 8 GO

FDP

Herr vom Braucke

Die Partei

Frau Asmuth

Die Linke

Herr Vollmer

LiB

Herr Gugat

beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 7 und 8 GO

Verwaltung

Herr Stadtkämmerer Kaschel

Dezernat 1

Frau Schmiedeskamp

Amt für Konzerncontrolling

Frau Gast

Amt für Finanzen

Herr Steinmeier

Presseamt

Frau Ley

Büro des Oberbürgermeisters und des Rates

Herr Kricke

Büro des Oberbürgermeisters und des Rates (Schriftführung)

Gäste

Bürgerinnen und Bürger

Pressevertreter

**Nichtöffentliche Sitzung:**

**Gesperrte Informationen**

## Öffentliche Sitzung:

### **Zu Punkt 2      Zahlung eines laufenden Betriebskostenzuschusses an die moBiel GmbH**

#### Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 3232/2020-2025

Frau Wahl-Schwentker (FDP-Fraktion) kritisiert, dass dieser sowie ein weiterer Tagesordnungspunkt in der sich unmittelbar anschließenden regulären Sitzung des Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschusses (HWBA) mit langfristigen finanziellen Folgen für die Stadt Bielefeld verbunden seien. In Anbetracht des Beginns der Ratssitzung in knapp anderthalb Stunden sei die hierfür eigentlich erforderliche breite Diskussion im HWBA leider nicht möglich, so dass diese aller Voraussicht nach dann in der Ratssitzung stattfinden werde. Sie bitte darum, zukünftig Themen von so weitreichender Bedeutung ausreichend Raum zu geben, um ausführlich darüber beraten zu können. Zur Vorlage selbst erklärt sie, dass ihre Fraktion dieser nicht zustimmen werde und zu dem entsprechenden TOP der Ratssitzung bereits einen Änderungsantrag eingereicht habe.

Weitere Anmerkungen zur Beschlussvorlage werden nicht gemacht.

#### **B e s c h l u s s:**

- 1. Die moBiel GmbH erhält von der Stadt ab dem Jahr 2023 für die Dauer ihrer Betrauung mit der Erbringung des öffentlichen Personennahverkehrs in Bielefeld bzw. für die Dauer einer sich daran anschließenden entsprechenden Regelung, wie z. B. der geplanten Direktvergabe ab dem 01.01.2024, einen konstanten jährlichen städtischen Betriebskostenzuschuss.**
- 2. Für das Jahr 2023 beträgt der Betriebskostenzuschuss 5,25 Mio. €, in den Jahren 2024 – 2027 beträgt der Betriebskostenzuschuss jeweils 15,5 Mio. € p. a.. Die Beträge sind jeweils in der Haushaltsplanung der Stadt entsprechend vorzusehen.**
- 3. Auch für die Folgejahre ab 2028 soll ein entsprechender Betriebskostenzuschuss in der Haushaltsplanung der Stadt vorgesehen werden.**
- 4. Die Höhe des Zuschusses wird jährlich für das jeweilige Folgejahr überprüft, erstmalig im Jahr 2022 für den in 2023 zu zahlenden Zuschuss.**

**Über die Höhe und ggf. Anpassungen der zukünftigen Zuschüsse entscheidet der Rat der Stadt Bielefeld.**

- 5. Die Höhe der Zuschüsse darf die beihilferechtlichen Höchstgrenzen nicht überschreiten, eine entsprechende Prüfung erfolgt jeweils im Rahmen des Jahresabschlusses der moBiel GmbH.**

**6. Die Zahlung der Zuschüsse steht unter dem Vorbehalt einer positiven Auskunft der Finanzverwaltung zu dem geplanten Vorgehen.**

HWBA: - mit großer Mehrheit beschlossen -  
FiPA: - mit großer Mehrheit beschlossen -

---

---

Oberbürgermeister Clausen  
Vorsitz HWBA

---

Rees  
Vorsitz FiPA

---

Kricke  
Schriftführung